

Nutzen für die gastgebende Bevölkerung

Was kann ich tun, damit die Einheimischen fair am Tourismus teilhaben?

In der Regel gilt: Je mehr einheimische Angebote Sie berücksichtigen, desto grösser ist die Chance, dass Ihre Ferienaushgaben auch wirklich am Tourismusort bleiben und der breiten Bevölkerung zugute kommen. Bevorzugen Sie Unterkünfte und Restaurants, die in einheimischer Hand sind, nutzen Sie lokale Transporte, geniessen Sie kulinarische Spezialitäten und frische Produkte aus der Region, bringen Sie Reiseandenken aus dem heimischen Handwerk nach Hause.

Im Durchschnitt verbleibt – so hat die Weltbank errechnet – weniger als die Hälfte der Einnahmen aus dem Tourismus im Gastland. Gerade internationale Ferienanlagen der gehobenen Klasse tätigen die Anschaffungen für Bau und Einrichtung oft im Ausland, bewirten ihre Gäste mit importierten Speisen und Getränken, beschäftigen ausländische Kader, die ihre Löhne nach Hause tragen, und repatriieren ihre Gewinne. Immer beliebter sind heute die "all inclusive"-Angebote, die Verpflegung, Drinks, sportliche Aktivitäten und oft auch Ausflüge beinhalten. Dabei haben die lokalen Kneipen, die Strandbars, die einheimischen Surfbrett-Vermieter oder Taxifahrer das Nachsehen. Den Einheimischen, die auf den Tourismus gesetzt haben, fehlen die Absatzmärkte. Gleichzeitig beschert der Tourismus der breiten Bevölkerung teurere Lebenshaltungskosten und die Verknappung kostbarer Ressourcen wie Wasser.

Fortschrittliche Hotelmanager haben das Problem erkannt und bemühen sich um eine nachhaltigere Bewirtschaftung und Förderung der lokalen Wirtschaft, zum Beispiel mit gezielten Wassersparmassnahmen, mit Abwasser- und Abfallmanagement, dem Bezug von Produkten aus der Region sowie mit der Beschäftigung von einheimischem Personal zu fairen Bedingungen. So können auch sogenannte "Massentourismus-Angebote" durchaus dazu beitragen, dass die gastgebende Bevölkerung vom Tourismus profitiert. Achten Sie beim Buchen auf entsprechende Massnahmen in der Ferienanlage Ihrer Wahl!

Weitere Tipps und Hintergrundberichte auf www.fairunterwegs.org unter:

- Fair-Tipps/zur Vorbereitung und unterwegs
- Fair-Tipps/zur Wahl von Angeboten/Label-Führer
- Themen/Nachhaltige Initiativen
- Themen/Unternehmen

Weiterführende Links:

www.ecotrans.org

akte 2008

Unsere Informationen haben Ihnen weiter geholfen? Unterstützen Sie uns jetzt mit einer **Spende**, damit wir Ihre Fragen weiterhin kompetent beantworten können:

www.fairunterwegs.org/fairunterwegsorg/spenden.html